



Walsrode, 09.07.2020

## Pressemitteilung

### Erneuerung der Straßenbeleuchtung „Südlich vom Bismarckring sowie im Ortsteil Stellichte“

Die Stadt Walsrode beabsichtigt in den nächsten Wochen die Erneuerung der Straßenbeleuchtung in folgenden Straßen bzw. Straßenzügen:

- Ahornring
- Eibenweg
- Ginsterweg
- Pappelweg
- Ulmenweg
- Akazienstraße
- Eichenstraße
- Holunderweg
- Platanenring
- Ortsteil Stellichte
- Birkenweg
- Erlenweg
- Ilexweg
- Rotdornweg
- Bromberger Straße
- Fichtenweg
- Kastanienweg
- Schlehenweg
- Buchenweg
- Fliederweg
- Lindenstraße
- Tannenweg

Dieser Schritt ist aufgrund des Alters der Straßenbeleuchtung und des dadurch nicht mehr wirtschaftlichen Betriebs, z. T. auch zur Verbesserung der Beleuchtung erforderlich. In den genannten Straßen wird das bereits seit dem Jahr 2014 bekannte Erneuerungsprogramm für die Beleuchtung in Walsrode fortgeführt. Geplant ist, insgesamt 224 veraltete HQL-Leuchten gegen moderne LED-Leuchten auszutauschen. Grundsätzlich bleiben dabei sämtliche Masten und somit die Standorte sowie Lichtpunkthöhen erhalten. Lediglich in der Bromberger Straße ist auch eine Erneuerung der Masten erforderlich.

Bei der Erneuerung oder Verbesserung der Straßenbeleuchtung handelt es sich um eine beitragspflichtige Maßnahme, so dass die Grundstückseigentümer bzw. Teileigentümer der jeweils anliegenden Grundstücke nach Abschluss zu einmaligen Straßenausbaubeiträgen herangezogen werden. Der Straßenausbaubeitrag für ein mit einem Einfamilienhaus bebauten Grundstück in einer Größe von 500 bis 1.000 m<sup>2</sup> wird voraussichtlich zwischen 150 bis 300 EUR liegen. Dieser Betrag kann allerdings nur als unverbindlicher Richtwert angesehen werden.

Die für die Beitragserhebung anwendbare Straßenausbaubeitragssatzung der Stadt ist u. a. auf der Homepage ([www.walsrode.de](http://www.walsrode.de) – Rubrik: Stadt & Rathaus/Ortsrecht/Gebühren und Steuern/„Satzung über die Erhebung von Beiträgen nach § 6 NKAG für straßenbauliche Maßnahmen der Stadt Walsrode“) veröffentlicht.

Weitere Informationen zur Baumaßnahme erhalten die Anlieger von folgenden Ansprechpartnern:

1. Bei technischen Fragen durch Herrn Janke, Telefon: 05161/977-203  
E-Mail: [f.janke@walsrode.de](mailto:f.janke@walsrode.de)
2. Bei Beitragsfragen durch Herrn Iburg, Telefon: 05161/977-114  
E-Mail: [controlling@walsrode.de](mailto:controlling@walsrode.de)

Ansprechpartner für die Pressemitteilung:  
Klaus Bieker, Pressesprecher, Assistent der Verwaltungsleitung  
☎ 05161-977224, ✉ [k.bieker@walsrode.de](mailto:k.bieker@walsrode.de)